



## ÜMANAGEMENT 2.0

### WER IST SÜDMETALL?

Der Schwerpunkt von Südmetail Schließsysteme liegt auf der Entwicklung und Produktion von elektromechanischen Schlössern und Zutrittslösungen „Made in Germany“. Intensiv arbeitet ein erfahrenes und motiviertes Team am Standort Leipzig zusammen mit hochqualifizierten Partnern an smarten Lösungen für elektronisches Zutrittsmanagement.

Weil sich die Bedürfnisse im Laufe der Zeit ändern, ist Südmetail bestrebt, die eigenen Produkte kontinuierlich zu optimieren und zu verbessern. Dies alles geschieht aus der Zielsetzung heraus, das Leben ein Stück komfortabler, sicherer und damit besser zu machen.

### ÜLOCK - WAS IST DAS?

ÜLock-B ist eine Produktgruppe von Schlössern mit Panikfunktion, die es in mehreren Varianten gibt: ÜLock-B Cable, ÜLock-B Battery und ÜLock-B Inductive. Ganz neu auf dem Markt ist das ÜLock-Z, kurz gefasst das ÜLock-B mit beidseitiger Zutrittskontrolle, d. h. ohne Panikfunktion für besonders sensible Räume. Auch hier gibt es die Varianten verkabelt, batteriebetrieben und induktiv.

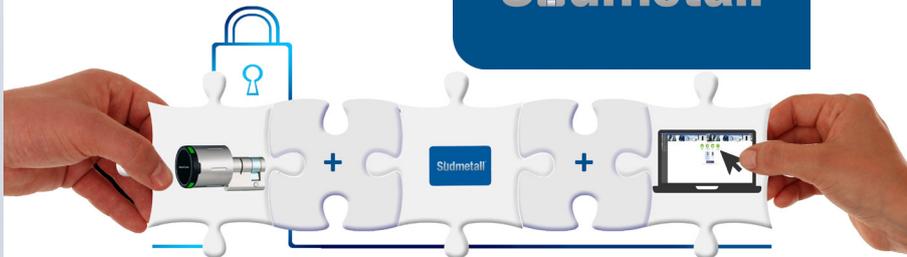
### SICHERHEIT VON BEIDEN SEITEN

Die ÜLock-B-Schlösser bieten Sicherheit auf beiden Seiten der Tür: Der Schutz von Menschenleben und von Sachwerten gehen hier eine Synergie ein. Schutz von Menschenleben: Durch eine Panikfunktion in Fluchtrichtung ist eine sichere Fluchtmöglichkeit im Panikfall gewährleistet. Schutz von Sachwerten: Die Selbstverriegelung sorgt dafür, dass die Tür immer verriegelt ist. Von außen bietet das Schloss keine Angriffsfläche, da die Elektronik komplett im Schlosskasten eingebaut ist und das Schloss eine hohe Widerstandsklasse gegen mechanische Manipulation aufweist. Außerdem ist die Datenübertragung zwischen Schloss, RFID-Karte und RFID-Leser bestmöglich verschlüsselt. Somit ist ein optimaler Einbruchschutz vorhanden.

### KOMFORT UND DESIGN

Entsprechend der Design-Anforderungen des jeweiligen Objekts sind die Beschläge frei wählbar – zusätzliche/neue Türbeschläge sind nicht zwingend notwendig. Darüber hinaus ist die Begehung für die Nutzer sehr komfortabel: Die gültige Karte wird vor den Leser gehalten und die Tür kann durch Betätigung des Türdrückers geöffnet und begangen werden.





Das Firmengebäude von Südmetall ist ein perfektes Beispiel dafür, wie ein offline basiertes Zutrittssystem umgesetzt werden kann, ohne dafür große Umbauarbeiten durchführen zu müssen. Die ideale Lösung für eine einfache Umrüstung!

## NACHRÜSTUNG

Die ÜLock-Schlösser eignen sich perfekt für die Nachrüstung, da die Türen nicht verkabelt werden müssen: Hinzu kommt, dass durch das Funktionsprinzip der Zutrittskontrolle „Data on Card“ keine Netzwerk-Verkabelung zwischen den Türen und dem Computer notwendig ist. Kompatibel sind hier sowohl die batteriebetriebenen als auch die induktiven Schlösser. Eine gemeinsame Spannungsversorgung von Leser und dem ÜLock-B Inductive ist möglich, alternativ können auch batteriebetriebene Leser verwendet werden. Auch ein Einsatz in Brandschutz-türen ist möglich, die Schlösser sind entsprechend zertifiziert.

## DIE ÜMANAGEMENT 2.0 PLATTFORM

Das neue Produkt von Südmetall ist ebenso simpel wie genial: ÜManagement 2.0 ist eine lizenzfreie Verwaltungssoftware für Zutrittskontrolle, mit der einzelne Objekte, aber auch klein bis mittelgroße Hotels oder mehrere Objekte gleichzeitig durch eine übersichtliche Handhabung verwaltet werden können. Durch eine einheitliche Verwaltung verschiedener Schlösser können ÜLocks, Elektronikzylinder und Schrankenschlösser angesteuert und, zugeschnitten auf die jeweiligen Anforderungen, individuell verwaltet werden. Über die Software können den einzelnen Schlüsseln direkte Berechtigungen und Berechtigungsgruppen/Nutzergruppen zugeteilt werden.

Die Installation erfolgt wahlweise über die Standard-Installation oder SQL.

- > **Standard:** sehr einfache Installation / Einzelplatz Version
- > **SQL Server:** mehrere Arbeitsplätze (Computer, mit dessen Hilfe das System verwaltet werden kann)

Durch die Software ergeben sich vielfältige Vorteile: Der Nutzer benötigt nur noch einen Transponder, keinen kompletten Schlüsselbund. Bei Verlust des Transponders be-

steht ein geringes Risiko (der Transponder kann durch wenig Aufwand gesperrt oder auf die schwarze Liste gesetzt werden). Für den Betreiber gibt es mehr Komfort und Sicherheit (z. B. durch individuelle Rechte, automatisches Verriegeln, ...). Es fallen keine Lizenzgebühren an und ist optimiert für die Nachrüstung. Der Haustechniker/Benutzer profitiert von einer übersichtlichen Software und flexiblen Funktionen.

Zugeschnitten auf die spezifischen Anforderungen kann die Software in zwei Betriebsarten konfiguriert werden. Während die Betriebsart „Management“ durch einfache Handhabung auf klein bis mittelgroße Anwendungen zugeschnitten ist, ermöglicht die Betriebsart „Professional“ weitere flexible Möglichkeiten für größere Anwendungen, ohne auf die Übersichtlichkeit verzichten zu müssen.

Je Zeitzone sind unterschiedliche Zonen wählbar. Zimmer-/Appartementtüren können einem Gebäude/Flur zugeordnet werden, wodurch der Zutritt zu den notwendigen Türen nicht extra eingestellt werden muss. Gemeinschaftsräume können einer Türengruppe zugeordnet werden. Einer Tür können weitere Gruppen zugeordnet werden, sodass die ausgewählte Tür automatisch Berechtigungen zu den ausgewählten Türengruppen (wie z.B. Schwimmbad oder Sauna) erhält. Automatische Entriegelungszeiten werden durch die Zeitzonen ermöglicht. Bspw. wird die Eingangstür (Mehrpunktverriegelung) mit Elektronikzylinder morgens entriegelt und abends wieder verriegelt. Bei der Bürotür mit ÜLock besteht eine komfortable Begehung via Türdrücker und kann optional permanent eingekoppelt werden, solange sich die Person im Büro befindet. Der Schrank im Büro kann mit einem Schrankschloss gesichert und ohne viel Aufwand nachgerüstet werden. Betriebsart „Professional“: Sehr einfache Programmierung von Gästekarten, da die Gästekarten speziell formatiert sind.

Weitere innovative Funktionen, wie die „Guthaben Funktion“ runden das System ab.

